

Herren Kreisliga

ESV 1927 e.V. Ronshausen II : TTV 06 Aulatal II
Sonntag, 17.03.2024, 11:00 Uhr

TTV 06 Aulatal II spielt unentschieden beim ESV 1927 e.V. Ronshausen II

Nach rund 3 Stunden intensiver Auseinandersetzung in der Herren Kreisliga entführten die Gäste des TTV 06 Aulatal II in ihrem 14. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim ESV 1927 e.V. Ronshausen II. Die Gäste profitierten dabei von einem starken oberen Paarkreuz, welches seine vier Einzel gewann. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann das Schlussspiel Hahn / Diebel. Nach dieser für beide Teams in Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom ESV 1927 e.V. Ronshausen II um die Nummer 1 André Fischer nun 6 Pluspunkte in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Die richtige Herangehensweise hatten Fischer / Heinzerling beim 3:0-Erfolg gegen Wolfert / Feik ab dem ersten Ballwechsel. Berichtenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Zwei Sätze lang fanden daraufhin Schuchardt / Apel gegen Hahn / Diebel das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit nur einem Satzverlust gingen Landsrath / Ziegenbein gegen Kuhl / Wolfert durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor André Fischer sein Spiel gegen Finn Wolfert letztlich mit 11:6, 4:11, 7:11, 10:12. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Yannik Heinzerling beim 2:3 gegen Thomas Hahn. Das Spiel verlor Heinzerling dennoch im 5. Satz. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Patrick Schuchardt gelang es, Heiko Kuhl im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Ricardo Landsrath hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, anschließend gegen Nik Diebel beim 11:5, 11:7, 11:3 wenig Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Tom Wolfert zeigte Maik Ziegenbein seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Bei der wenig später folgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Jens Feik hatte Andreas Apel nur im ersten Satz eine Chance. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam André Fischer bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Thomas Hahn. Da war final wirklich nichts zu holen. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Yannik Heinzerling und Finn Wolfert sich am Tisch gegenüber standen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 5 Siege und 14 Niederlagen für Wolfert aus. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Patrick Schuchardt eine Niederlage in vier Sätzen gegen Nik Diebel kassierte. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Schuchardt nun bei 7 Siegen und 9 Niederlagen. Mittlerweile stand es damit 5:7. Ricardo Landsrath hatte seinen Gegner Heiko Kuhl beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Beim 3:1-Erfolg gegen Jens Feik kam Maik Ziegenbein nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Andreas Apel machte mit Tom Wolfert beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von

Wolfert nun 0 Siege bei 6 Niederlagen aus. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der 1:3 Niederlage jedoch für Fischer / Heinzerling gegen Hahn / Diebel. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Durch dieses Unentschieden hat der ESV 1927 e.V. Ronshausen II in der Saison nun 2 Saison-Siege, 12 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.03.2024 gegen den SV Kathus 1925 bevor. Für den TTV 06 Aulatal II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Jahn 1909 Weißenhasel II am 23.03.2024 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 7:21 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

ESV 1927 e.V. Ronshausen II

Doppel: Fischer / Heinzerling 1:1, Schuchardt / Apel 0:1, Landsrath / Ziegenbein 1:0

Einzel: A. Fischer 0:2, Y. Heinzerling 0:2, P. Schuchardt 1:1, R. Landsrath 2:0, M. Ziegenbein 2:0, A. Apel 1:1

TTV 06 Aulatal II

Doppel: Hahn / Diebel 2:0, Wolfert / Feik 0:1, Kuhl / Wolfert 0:1

Einzel: T. Hahn 2:0, F. Wolfert 2:0, N. Diebel 1:1, H. Kuhl 0:2, J. Feik 1:1, T. Wolfert 0:2